

Immobilienvermarktung mit Home Staging & Drohnen-Videos

Trend aus USA und England: Mit Home Staging setzt die David Borck Immobiliengesellschaft Immobilien perfekt in Szene

Mit dem Entschluss, Eigentum zu erwerben, startet die Immobiliensuche. Nicht selten vergehen Monate oder sogar Jahre, bis die Wunschimmobilie gefunden ist. Hilfreich bei der Vorauswahl sind ausführliche Exposés – diese gehören längst zum Standardrepertoire der David Borck Immobiliengesellschaft. Um den Kunden die Entscheidung noch leichter zu machen und den Verkaufsprozess zu beschleunigen, hat das Maklerhaus aus Berlin sein Servicespektrum durch das sogenannte **Home Staging** erweitert. Mit Hilfe ausgesuchter Einrichtungsstücke und Wohnaccessoires erhalten potenzielle Erwerber einen Vorgeschmack auf das Entfaltungspotential ihrer neuen Immobilie: ein Sofa mit ausgefallenen Kissen, ein schicker Teppich, warmes Licht und ein stylischer Couchtisch – schon verwandeln sich die leeren Räume in einen Wohntraum und machen Lust zum Einziehen. Auch für die **Immobilien-Verkäufer** hat das Home Staging Vorteile, da erfahrungsgemäß der Verkaufsprozess verkürzt wird, die **Zahl der Anfragen** aufgrund der attraktiven Bilder **steigt** und sich gleichzeitig **unnötige Besichtigungen reduzieren**.

Caren Rothmann und David Borck, beide geschäftsführende Gesellschafter der David Borck Immobiliengesellschaft, setzen Home Staging daher gerne bei besonders exklusiven Immobilien ein: „Wir bringen so Käufer und Immobilie schneller zusammen und helfen der Phantasie der Erwerber ein wenig auf die Sprünge. Schließlich wird das Home Staging von Profis durchgeführt – die wissen, wie man eine Immobilie gekonnt inszeniert“, sagt Rothmann. Kommen ein Haus oder eine Wohnung für diese Art der Vermarktung infrage, entwickeln die Partner der David Borck Immobiliengesellschaft zunächst **ein individuelles Interior-Konzept**, das perfekt auf das Objekt und die Zielgruppe abgestimmt ist: in hippen Gegenden kommen Designermöbel zum Einsatz, in konservativ geprägten Arealen eher Klassisches. „Zuletzt haben wir das Penthouse des denkmalgeschützten Loftgebäudes in der Schönhauser Allee 55 in Berlin-Prenzlauer Berg richtig in Szene gesetzt, weil wir die Gestaltungsmöglichkeiten des Lofts mit seinen hohen Decken nutzen wollten.“, erläutert Rothmann. **Auch bei bewohnten Immobilien** kann Home Staging sinnvoll sein – etwa, um das Objekt besser zur Geltung zu bringen. Dazu wird die bereits vorhandene Einrichtung entweder optimiert, sodass sie nicht zu persönlich wirkt und einen größeren Interessentenkreis anspricht, oder mit passenden Elementen ergänzt. Dabei geschieht das Home Staging stets sehr dezent und individuell: „Wir verkaufen schließlich die Immobilie und nicht die Möbel“, fasst Borck zusammen.

Partner der David Borck Immobiliengesellschaft für das Home Staging sind die Innendesignerinnen **Melissa Antonius** und **Lena Schimmelbusch**, die beide zuvor für die AD Architectural Digest tätig waren. Ein **Profi-Fotograf** porträtiert die fertig inszenierte Wohnung anschließend, sodass die Aufnahmen für die Website, Exposés, Social-Media-Kanäle, Kundenmailings und Broschüren eingesetzt werden können. Bei besonders hochwertigen Objekten, wie etwa Villen, setzt das Team der David Borck Immobiliengesellschaft teilweise auch auf eigene **Objektvideos**. Dafür kommen unter anderem auch **Videodrohnen** zum Einsatz. Damit gestaltet sich bereits der erste Kontakt mit der Immobilie, der oft online zustande kommt, so informativ und detailliert wie möglich. Wie auch in der Realität ist der erste Eindruck entscheidend: Schließlich geht es um das künftige Zuhause oder um das Erkennen von Potential einer Kapitalanlage. „Wir wollen unseren Kunden den bestmöglichen Eindruck der angebotenen Immobilie vermitteln und dazu gehört auch der Ausblick aus dem Fenster - selbst wenn dieser nur virtuell am PC stattfindet.“, erklärt Rothmann.

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte gerne an: Eckel Presse & PR GmbH

Knesebeckstraße 54, 10719 Berlin, Tel.: 030/889 12 988, Fax: 030/889 12 990, E-Mail: info@e-pr.de www.e-pr.de

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und dabei von der Finanzierung bis zum Marketingkonzept alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Generalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit ihrer Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Derzeit vermarktet die David Borck Immobiliengesellschaft mit dem NeuHouse ein Ensemble aus Neubau und Baudenkmal im angesagten Kreuzberger Kiez und wurde für das Projektmarketing 2018 sogar mit dem European Property Award ausgezeichnet. Anfang 2018 startete zudem der Vertrieb für das Projekt in der Schönhauser Allee. Hier befinden sich im ältesten, noch erhaltenen Wohnhaus in Berlin-Prenzlauer Berg attraktive Altbauwohnungen, aber auch moderne Lofts und die Zufahrt zur Tiefgarage sind über den Hinterhof zugänglich. Durch das Zusammenspiel von Klassik und Moderne ist mit der Schönhauser Allee 55 in diesem Szeneviertel eine besondere Immobilie entstanden, die zudem mit einem Penthouse samt spektakulärem Ausblick aufwartet. FOCUS prämierte das Unternehmen im April 2018 als TOP-Immobilienmakler, im September 2018 folgten zum vierten Mal Bestnoten beim Capital Makler Kompass.

<https://schoenhauserallee55.de/>

<https://david-borck.de/>